

Zehn Grundsätze für eine neue Sicherheits- und Entwicklungsarchitektur

Die folgenden Grundsätze wurden von Helga Zepp-LaRouche, Gründerin und Präsidentin des Schiller-Instituts im November 2022 bei einer internationalen Konferenz gegen die Atomkriegsgefahr vorgestellt. Seither werden diese Prinzipien in vielen Übersetzungen weltweit verbreitet. Das Schiller-Institut und Frau Zepp-LaRouche als Gründerin wurden von der mexikanischen Journalistenvereinigung am 7. Dezember für ihre Arbeit mit dem Preis für Meinungsfreiheit ausgezeichnet, der nationale und internationale Bedeutung hat. Frau Zepp-LaRouche ist Bundesvorsitzende der BüSo. Veröffentlicht am 15. Dezember 2022.

Das neue Paradigma, das die neue Epoche prägen wird und an dem sich die neue globale Sicherheits- und Entwicklungsarchitektur orientieren muss, muss daher das Konzept des Oligarchismus endgültig beseitigen und die politische Ordnung so gestalten, dass der wahre Charakter der Menschheit als schöpferische Gattung verwirklicht werden kann. Deshalb schlage ich vor, dass die folgenden Prinzipien diskutiert und, wenn man sich darauf einigt, verwirklicht werden müssen. Diese Ideen sind als Denkanstoß für Dialog zwischen allen Beteiligten gedacht, um eine Grundlage für eine Weltordnung zu finden, die die dauerhafte Existenz der menschlichen Gattung garantiert.

1. Die neue internationale Sicherheits- und Entwicklungsarchitektur muss eine Partnerschaft vollkommen souveräner Nationalstaaten sein, die sich auf die Fünf Prinzipien der friedlichen Koexistenz und die UN-Charta stützt.

2. Absolute Priorität muss die Linderung der Armut in jedem Land der Erde haben, was leicht möglich ist, wenn die vorhandenen Technologien zum Nutzen des Gemeinwohls eingesetzt werden.

3. Die Lebenserwartung aller lebenden Menschen muss durch die Schaffung moderner Gesundheitssysteme in jedem Land der Erde soweit wie möglich verlängert werden. Dies ist auch der einzige Weg, wie die gegenwärtigen und möglichen zukünftige Pandemien überwunden oder verhindert werden können.

4. Da die Menschheit die einzige bisher bekannte kreative Gattung im Universum ist, und angesichts der Tatsache, dass die menschliche Kreativität die einzige Quelle des Reichtums durch die potentiell grenzenlose Entdeckung neuer universeller Prinzipien ist, muss eines der Hauptziele der neuen Internationalen Sicherheits- und Entwicklungsarchitektur (ISDA) darin bestehen, jedem Kind und jedem Erwachsenen Zugang zu universeller Bildung zu verschaffen. Die wahre Natur des Menschen ist es, eine schöne Seele zu werden, wie Friedrich Schiller dies erörtert, und die einzige Person, die diese Bedingung erfüllen kann, ist das Genie.

5. Das internationale Finanzsystem muss so umgestaltet werden, dass es produktive Kredite zur Erreichung dieser Ziele bereitstellen kann. Ein Bezugspunkt

Bundesg.-Stelle: 030-802 34 05
Baden-Wrtbg.: 0711-7194 33 87
NRW: 0152 02 44 29 89
Niedersachsen: 0176 632 91447
Bayern: 089-725 40 11

Hamburg: 0163 73 65 726
Sachsen: 0351-427 81 40
Berlin: 030-802 34 05
Hessen: 0611-716 97 44

www.bueso.de

BüSo

Bürgerrechtsbewegung
Solidarität

kann das ursprüngliche Bretton-Woods-System sein, wie es von Roosevelt geplant war, aber wegen seines frühen Todes nie umgesetzt wurde, dazu die von Lyndon LaRouche vorgeschlagenen Vier Gesetze. Vorrangiges Ziel eines solchen neuen Kreditsystems muss es sein, den Lebensstandard insbesondere der Nationen des Globalen Südens und der Armen im Globalen Norden drastisch zu erhöhen.

6. Die neue Wirtschaftsordnung muss darauf ausgerichtet sein, die Voraussetzungen für eine moderne Industrie und Landwirtschaft zu schaffen, angefangen mit der infrastrukturellen Entwicklung aller Kontinente, die letztlich durch Tunnel und Brücken zu einer Weltlandbrücke verbunden werden sollen.

7. Die neue globale Sicherheitsarchitektur muss das Konzept der Geopolitik abschaffen, indem sie die Aufteilung der Welt in Blöcke beendet. Die Sicherheitsbelange jeder souveränen Nation müssen berücksichtigt werden. Nuklearwaffen und andere Massenvernichtungswaffen müssen sofort verboten werden. Durch internationale Zusammenarbeit müssen die Mittel entwickelt werden, um Atomwaffen technologisch überflüssig zu machen, so wie es ursprünglich mit dem Vorschlag beabsichtigt war, der als SDI bekannt wurde, wie dies LaRouche vorgeschlagen und Präsident Reagan der Sowjetunion angeboten hatte.

8. Früher konnte eine Zivilisation an einem Ende der Welt untergehen, und der Rest der Welt erfuhr es erst Jahre später, weil die Entfernungen zu groß und die Reisezeiten zu lang waren. Heute sitzt die ganze Menschheit aufgrund von Atomwaffen, Pandemien, Internet und anderen globalen Wechselwirkungen zum ersten Mal in

einem Boot. Daher kann eine Lösung für die existentielle Bedrohung der Menschheit nicht über sekundäre oder partielle Vereinbarungen gefunden werden, sondern die Lösung muss auf der Ebene des höheren Einen gefunden werden, das mächtiger ist als die Vielen. Sie erfordert das Denken auf der Ebene der Coincidentia Oppositorum des Nikolaus von Kues.

9. Um die Konflikte zu überwinden, die aus den Differenzen erwachsen, mit denen die Imperien die Kontrolle über ihre Untertanen aufrechterhalten haben, muss die wirtschaftliche, soziale und politische Ordnung mit der Gesetzmäßigkeit des physischen Universums in Einklang gebracht werden. In der europäischen Philosophie wurde dies als das Sein im Einklang mit dem Naturrecht diskutiert, in der indischen Philosophie als Kosmologie, und in anderen Kulturen lassen sich entsprechende Begriffe finden. Moderne Wissenschaften wie Weltraumwissenschaft, Biophysik oder Kernfusionsforschung werden das Wissen der Menschheit über diese Gesetzmäßigkeit kontinuierlich erweitern. Eine ähnliche Übereinstimmung findet sich in den großen Werken der klassischen Kunst in verschiedenen Kulturen.

10. Die Grundannahme des neuen Paradigmas ist, dass der Mensch grundsätzlich gut ist und fähig ist, die Kreativität seines Geistes und die Schönheit seiner Seele unendlich zu vervollkommen, und dass er die am weitesten entwickelte geologische Kraft im Universum ist, was beweist, dass die Gesetzmäßigkeit des Geistes und die des physischen Universums in Übereinstimmung und Kohäsion stehen und dass alles Böse das Ergebnis eines Mangels an Entwicklung ist und daher überwunden werden kann.

Ich stimme mit den Grundthesen überein. Bitte kontaktieren Sie mich:

Vorname, Name

Anschrift (Straße, PLZ, Ort)

Telefon/ E-Mail

Datum/Ort

Unterschrift

Die Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

Die Daten werden den datenschutzrechtlichen Bestimmungen entsprechend vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergereicht.

Senden Sie Ihre Unterschrift bitte an: BüSo Bundesgeschäftsstelle, Postfach 424152, 12083 Berlin oder per E-Mail an info@bueso.de / Tel. 030 8023405